

[Get free] Allgemeine und Spezielle Pharmakologie und Toxikologie: Begrndet von W. Forth, D. Henschler, W. Rummel

## Allgemeine und Spezielle Pharmakologie und Toxikologie: Begrndet von W. Forth, D. Henschler, W. Rummel

Von Urban Fischer Verlag/Elsevier GmbH  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #927363 in BcherVerffentlicht am: 2004-10-19Einband: Gebundene  
Ausgabe1216 Seiten | File size: 27.Mb

**Von Urban Fischer Verlag/Elsevier GmbH : Allgemeine und Spezielle Pharmakologie und Toxikologie:  
Begrndet von W. Forth, D. Henschler, W. Rummel** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Allgemeine und Spezielle Pharmakologie und Toxikologie: Begrndet von W. Forth, D. Henschler, W. Rummel:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tolles Buch!Von SaskiaIch bin sehr zufrieden mit dem Versand und dem Kontakt zum Verkufer! Jederzeit wieder!Das

Buch wurde von einem Antiquariat bestellt und kam neu und verschweigt an. Das Buch selbst ist gut aufgegliedert und genau richtig um die Pharmakologie Vorlesung aufzuarbeiten. 13 von 13 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Bestes Pharmabuch zur Zeit Von Alexander Drews Vor uns haben wir das meiner Meinung nach derzeit beste Pharmabuch auf dem Markt. Meine Vorrezensenten beziehen sich auf eine veraltete Ausgabe, so dass die Kritikpunkte bzgl. des Designs nicht mehr gültig sind. Das Buch ist durchgehend farbig gestaltet, sieht eher aus wie ein amerikanisches Lehrbuch, geht sehr ins Detail, ohne sich aber darin zu verlieren und Informationen auch zu den neuesten Medikamenten auf dem Markt. Hervorzuheben ist auch das große Kapitel zur Toxikologie. Alles in allem, wie ich schon sagte, Top-Buch, das seinen doch hohen Preis allemal wert ist! 24 von 25 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Referenzwerk Von Christoph Hohler 1200 Seiten Pharmakologie und Toxikologie, der neue Forth ist sicherlich kein Kurzlehrbuch für "Zwischendurch". Jeder, der Interesse und Zeit mitbringt, wird allerdings seine Freude an diesem kleinen Meisterwerk haben. Angefangen bei der Allgemeinen Pharmakologie, die auf den ersten 100 Seiten verständlich und anschaulich abgehandelt wird, schließt das Buch dann den Bogen zu den Besonderheiten der einzelnen Organsysteme. Neben der recht ausführlich und angemessenen Darstellung der Physiologie glänzt das Buch durch zahlreiche Tabellen und Strukturformeln, die dem Leser auch ein fundiertes Verständnis der Wirkungsweise der Pharmaka vermitteln. Alle mehr und weniger wichtigen Stoffgruppen werden präzise und nachvollziehbar behandelt, der Lerneffekt ist aus diesem Grund dementsprechend weitaus höher als mit den üblichen Kurzlehrbüchern. Besonders gut gefallen hat mir z.B. das Kapitel über die Besonderheiten des Einsatzes von Pharmaka beim älteren Menschen. Alle Inhalte wurden sorgfältig mit dem Gegenstandskatalog des IMPP für die Staatsexamina abgestimmt, so dass hier eine optimale Vorbereitung geboten wird. Last but not least präsentiert sich der Forth in einem neuen und gefälligen Layout. Ein exzellentes Schriftbild, verbunden mit optimal eingesetzten farbigen Grafiken und Diagrammen, schafft Übersichtlichkeit und lässt das Lesen dieses Buches zu einem seltenen Vergnügen werden. Die Referenz neben dem Mutschler.

.de Auf der Suche nach verlässlichen, ausgereiften und vollständigen Pharmakologiebüchern müssen sich deutsche Medizinstudenten und Ärzte im Wesentlichen zwischen zwei "Klassikern" entscheiden: Der "Forth/Henschler/Rummel" und der "Mutschler" bestimmen ganz eindeutig das Bild. Andere Konzepte wie das des "Oberdisse" konnten sich noch nicht endgültig durchsetzen. Die jetzt vorliegende 8. Auflage des Standardlehrbuches und Nachschlagewerkes von Forth, Henschler und Rummel legt Wert auf Vollständigkeit und Exaktheit bis ins Detail, enthalten ist unter anderem ein vergleichsweise umfangreicher Abschnitt zur Toxikologie. Eine CD-ROM mit den zugehörigen IMPP-Examensfragen und Kommentaren liegt bei. Nüchterne Information bei größtmöglicher Zuverlässigkeit ist die Maxime des Buches. In den Staatsexamina werden regelmäßig Toxikologie-Fragen gestellt, einem in den meisten Universitätsseminaren vernachlässigten Thema. Es profitieren also außer mit Giftwirkungen näher befassten Ärzten auch schon die Studierenden. Vergleicht man das Werk mit dem direkten Konkurrenten Mutschler, so fällt das schlichtere Layout und die weniger farbenfrohe Illustration auf. Der "Forth/Henschler/Rummel" geht nicht so ausführlich auf die anatomisch-physiologischen Grundlagen ein, er setzt das entsprechende Grundwissen eher voraus. Dafür scheint er ein Quentchen aktueller und vollständiger zu sein, beim gezielten Suchen z.B. nach Psychopharmaka-Neuentwicklungen fehlte keiner der zuletzt zugelassenen Stoffe, erwähnt sind auch die Marktrücknahmen der letzten Zeit. Die Entscheidung für oder gegen dieses Pharmakologielehrbuch ist reine Geschmackssache, fachlich ist am "Forth/Henschler/Rummel" nichts auszusetzen. Es gibt genügend Studenten und Ärzte, die etwas gegen die behandelnde Farb- und Gestaltungswut in Fachbüchern haben und denen dieser Band auch deshalb zusagen müsste. --Philipp-R. Schulz Pressestimmen (...) unverzichtbar für Medizin- und Pharmaziestudenten sowie für Ärzte, Tierärzte und Apotheker Apotheken-Depesche (...) ein hervorragendes Pharmakologiebuch, (...) Berliner Heilpraktiker Nachrichten Ein sehr gutes und ausführliches Buch (...) www.fachschaft-medizin-halle.de, Fachschaft Medizin Universität Halle, 16.11.06 (...) finde ich es (...) sehr gut. Also: Leute kauft mehr dicke Bücher! Koma, Zeitschrift der Fachschaft Medizin, Universität Essen (...) ist es den Herausgebern gelungen, Tiefgang und Übersichtlichkeit des Grundwerkes zu erhalten, egal an welcher Stelle man es aufschlägt. P.T.A. Das Lehrbuch ist nicht nur für Studierende der Medizin von großem Wert. Auch gestandene Ärztinnen und Ärzte können in Zweifelsfragen auf dieses Lehrbuch zurückgreifen und ihr pharmakologisch/toxikologisches Wissen überprüfen und gegebenenfalls ergänzen. Rheinisches Ärzteblatt Anschaffung und häufiges Studium sind uneingeschränkt zu empfehlen zur Vorbereitung auf Referate und zur Vertiefung spezieller Fragestellungen, mit denen sich Ärzte, Tierärzte und Apotheker im Berufsalltag immer wieder konfrontiert sehen. Somit gehört auch der "neue Forth" wiederum in die Handbibliothek der angesprochenen Personengruppen! Arzneimittel-Forschung, Drug Research Jeder, der Interesse und Zeit mitbringt, wird seine Freude an diesem kleinen Meisterwerk haben. (...) Insgesamt eine sehr gelungene Neuauflage - nur zu empfehlen! Krntner Ärztezeitung Werbetext Verstehen hilft Inger!